

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON HEUTE

Ernüchterung am Silvesterabend

Wir waren zu einem Silvesteressen bei einem befreundeten Ehepaar eingeladen. Wir unterhielten uns in angenehmer Weise, sangen nochmals die schönen Weihnachtslieder — es war eine richtige schöne feierliche Stimmung. Da wünschten die Kinder, daß der Christbaum nochmals im Kerzenlicht erstrahle, worauf die Mutter aber einwendete: «Das gits jetz nümme, mer hend scho warm gnuég!»

Am nächsten Silvesterabend bleiben wir daheim. Pizzicato

Vorteilhafter Restenverkauf

Ein gutes Spezial-Geschäft offeriert vorteilhafte Rest-Coupons in Woll- und Seidenstoffen zu Geschenkzwecken. Bei meinem Besuch bemerke ich, daß die angepriesenen Resten kaum billiger sind als die regulären Stoffe. Auf mein Befragen erklärt mir die Verkäuferin: «Ja wüssed Sie, das sind halt alles zuegschnittni Reste!»

(Es gibt viele Wege zur Absatzförderung, und die Dummen sterben nie aus!) Tilly

Oh, diese Fremdwörter

Hausfrau zur Nachbarin, nachdem der Einzüger des Elektrischen weggegangen war: «Das isch jetz komisch: dasmal hei mer 32 Kilometer. Der letscht Monat sis numä 28 gsi!» Lü.

Strafumwandlung

Jolanda war sehr unartig und muß zur Strafe ins Bett. Laden herunter, Türe zu! Nach einer Stunde muß ich etwas im Zimmer holen. Jolanda die Sünderin weint. Dann fragte sie: «Mami, chönnstisch m'r nid e Kläpper gä und mi drfür ufstoh loh?!» Alice

Vorschlag wird abgelehnt!

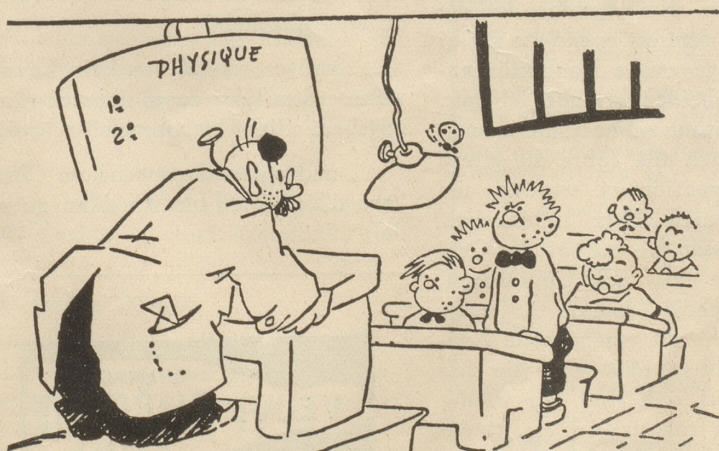
Bei Bekannten war kürzlich eine Dame mit ihrem 9-jährigen Töchterchen auf Besuch, dessen Vater sich durch etwas leichten Lebenswandel auszeichnet. Am Mittagstisch kam das Gespräch auf Attatürk. Der 9-jährige Bub meines Bekannten fragte hierauf, was das heiße: Attatürk? Worauf ihm sein Vater erklärte, das heiße «Vater der Türken».

Hierauf rief das kleine zu Besuch weilende Mädchen: «Du, Mueter, vo jetzt a säged mir eusem Vatter: Attalustürk!» Weis

(Selber Lustürk!)

Um den Papi zu beschützen

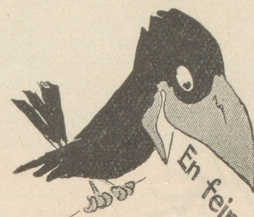
Die Mutter bringt den kleinen Fritz zu Bett. Sie erzählt ihm, daß der Papa am nächsten Tag verreise. Fritzchen solle deshalb in seinem Abendgebet den lieben Gott bitten, daß die Eisenbahn mit Papa nicht entgleise. Fritzchen faltet brav die Händchen und sagt: «Lieber Gott, gib morgen gut acht, daß der Papa nicht entgleist!» P. Z.



«Du, Maxli, chascht du mir zwei Ding säge, wo vor hundert Johre no niemer kennt hät?»

«He, Sie und ich, Herr Lehrer!»

Ric et Rac



En feine z Mittag!



ROCO-RAVIOLI, feinste Eierteigwaren mit einer exquisiten Fleisch einlage, nach einem ausgezeichneten und bestens bewährten Spezial-Rezept hergestellt. 1 Kilo-Büchse, enthaltend zirka 48 Stück Ravioli, in wenigen Minuten servierbereit
Fr. 1.50 1/2 Büchse Fr. -.85 und Rabatt

CONSERVENFABRIK RORSCHACH A.G.

Das Lesen von Inseraten

gibt Ihnen manch guten Wink

und erleichtert den Einkauf!



Wie man Kopfschmerzen beseitigt

Beim Kopfschmerz wirken Nerven, Blutbeschaffenheit und Blutbewegung zusammen; so kommt es, daß die Ursachen selbst nicht im Kopf zu liegen brauchen. Sie haben es vielleicht auch schon an einem einfachen Fall beobachten können, welche Zusammenhänge beispielsweise zwischen dem Verdauungssystem und den Kopfschmerzen bestehen. Gerade weil der Kopfschmerz an seinen verzweigten Wurzeln angepackt werden muß, deswegen sind die bekannten Spall-Tabletten geschaffen worden. Spall-Tabletten sind ein Kombinationspräparat, das die Kopfschmerzen wirksam bekämpft — und zwar in einer dem Körper zusagenden Form. Es ist kein Wunder, daß die guten Erfahrungen mit Spall-Tabletten zu einer sich täglich steigenden Beliebtheit geführt haben. Zu Ihrer Bequemlichkeit wird übrigens jeder Zwanziger-Packung eine kleine Flachdose beigegeben, in der Sie 4 Tabletten für «alle Fälle» immer in der Tasche bei sich tragen können. — Preis: 10 Stück Fr. 1.—, 20 Stück Fr. 1.75. Zu haben in allen Apotheken. Generaldepot: Pharmacie Internationale, Dr. F. Hebeisen, Poststr. 6, Zürich 1/27.

